



1



2



3

Einleitung

- Hauptpflicht des Herstellers: sichere Produkte in Verkehr zu bringen
- Weitere Pflichten des Herstellers (auch formeller Natur)
- Gesetzliche Grundlage: Produktsicherheitsgesetzgebung / technische Gesetzgebung der EU (z.B. die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG)
- Herstellerpflichten – Verantwortung – Haftung
- Folgen von Verstoß
 - Behördlich angeordnete Nachbesserung, Verkaufsverbot, Rückruf
 - Eintritt von Schaden – Pflicht zur Entschädigung

↓
Haftung

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 4

4

02

Sachverhalt / Beispiel

3.9.2024

5

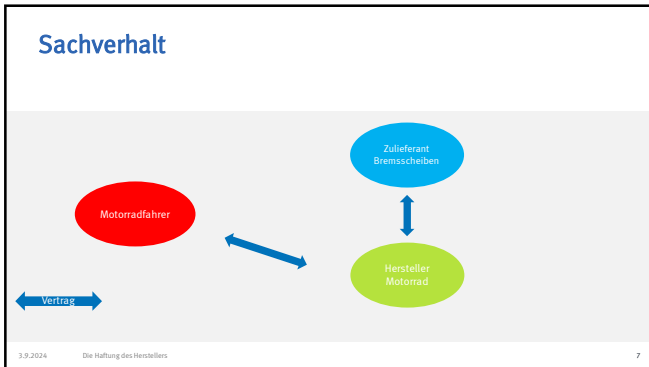
Sachverhalt

- Hersteller von Bremsscheiben für Motorräder (Zulieferant)
- Dieser konstruiert, produziert, prüft
- Lieferung an den Motorradhersteller
- Einbau in ein fabrikneues Motorrad
- Kauf des Motorrads durch einen Nutzer

➔ In der Folge ereignet sich ein Unfall, bei dem sich der Motorradfahrer erheblich verletzt, weil die Bremsscheibe gebrochen ist.

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 6

6



7

03

Haftungsgrundlagen

8

- ### Haftungsgrundlagen
- **Vertragliche Haftung**
 - Vertrag vorhanden, Eine Partei hält sich nicht an das Vereinbarte, Verschiedene Ansprüche (z.B. auf Gewährleistung, auf Schadenersatz) können geltend gemacht werden. Bsp.: Liefervertrag.
 - **Ausservertragliche Haftung (Deliktshaftung)**
 - Es besteht kein Vertrag, Jemand verstösst gegen Regeln (z.B. Verkehrsregeln) und schädigt dadurch jemanden. Dieser Schaden kann bei der fehlbaren Person geltend gemacht werden. Bsp. Verkehrsunfall.
 - **Produkthaftung**
 - Konsumentenschutz, Bewusst wird jemand, der für den persönlichen oder familiären Bereich etwas kauft, gegenüber dem Hersteller bessergestellt: verschuldensunabhängige Haftung. Bsp. Autokauf.
- ➡ Es können mehrere Haftungsgrundlagen gleichzeitig bestehen.
- 3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 9

9

D4

Voraussetzungen der Haftbarkeit

10

Voraussetzungen der Haftbarkeit


- Vier kumulative Voraussetzungen
 - Schaden (Verringerung des Vermögens)
 - Hier: Arztkosten, Reparaturkosten, Arbeitsausfall, bleibende Schäden
 - Widerrechtlichkeit (Vertrags- oder Gesetzesverletzung)
 - Hier: ein nicht sicheres Produkt in Verkehr gebracht
 - Zusammenhang zwischen Tun/Unterlassen und dem Eintritt des Schadens
 - Hier: fehlerhafte Bremsscheibe führt zu Sturz/Verletzung/Beschädigung
 - Verschulden (Verletzung der Sorgfaltspflicht)
 - Hier: Unsorgfältiges Handeln im Herstellungsprozess (i.w.S.)
 - Irrelevant bei Produkthaftung

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 11

11

Spezialfall: Produkthaftung

- Konsumentenschutz (EU und Schweiz)
- Haftung ist verschuldensunabhängig: Haftung auch ohne Verschulden/kein Beweis



- Nur drei Voraussetzungen müssen erfüllt sein.
- Hersteller ist nicht rechtlos der Produkthaftung ausgesetzt (Berücksichtigung des Stands der Wissenschaft und Technik; Mitverschulden des Nutzers etc.).
- Einschränkung: nur für Schäden, die nicht am Produkt selber entstanden sind.
- Hersteller des Endprodukts/Hersteller eines Teilprodukts: Wahl des Geschädigten.

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 12

12

Recht haben und Recht bekommen

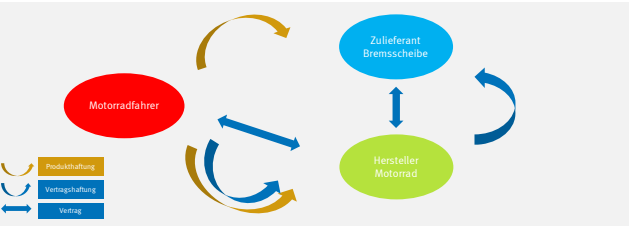


- Beweislast: wer einen Anspruch geltend macht, muss ihn beweisen.
- Haftungsrecht: Beweis dieser vier Voraussetzungen muss gelingen.
- Beweislosigkeit führt zur Ablehnung des Anspruchs.

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 13

13

Ansprüche des Geschädigten



Motorradfahrer

Zulieferant
Brems Scheibe

Hersteller
Motorrad

Produkthaftung
Vertragshaftung
Verzug

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers 14

14

D5

Mögliche Ursachen beim Zulieferanten

3.9.2024

15

Pflichtverletzungen des Herstellers der Bremsscheiben

Was ist schiefgegangen?

Szenario 1

- Konstrukteur hat Toleranzen nicht richtig gesetzt, folglich wurden die Bremsscheiben zu dünn produziert und haben sich früher als üblich abgenutzt.
- Konstruktionsfehler: Vielzahl von Produkten betroffen
- Folgende Fragen stehen im Vordergrund:
 - Wie erfahren war der Konstrukteur (Mustermensch!)?
 - Hat sein Vorgesetzter seine Instruktions- und Aufsichtspflicht wahrgenommen?
 - Ist das Unternehmen so organisiert, dass Fehler entdeckt und korrigiert werden können?
- Im Fokus: Konstrukteur, sein Vorgesetzter, die Geschäftsleitung

16

Pflichtverletzungen des Herstellers der Bremsscheiben

Was ist schiefgegangen?

Szenario 2

- Es wurde nicht die neuste Norm verwendet.
- Konstruktionsfehler: Vielzahl von Produkten betroffen
- Freiwilligkeit: technische Normen sind keine Gesetze!
- Folgende Fragen stehen im Vordergrund:
 - Weshalb wurde nicht die neuste Norm verwendet?
 - Bessere/andere Methode, um die Sicherheit zu gewährleisten?
 - Sind es Kostengründe? Interne Anweisungen?
- Im Fokus: Leiter Konstruktion, Leiter Produktion, Geschäftsleitung

17

Pflichtverletzungen des Herstellers der Bremsscheiben

Was ist schiefgegangen?

Szenario 3

- Die Schlussprüfung der Bremsscheiben erfolgte mit einem ungeeigneten Prüfverfahren.
- Folgende Fragen stehen im Vordergrund:
 - Weshalb wurde dieses ungeeignete Prüfverfahren gewählt?
 - Gibt es interne Anweisungen hierzu?
 - Kostengründe?
- Im Fokus: Leiter Konstruktion, Leiter Produktion, Geschäftsleitung

18

Pflichtverletzungen des Herstellers der Bremsscheiben

Was ist schiefgegangen?

Szenario 4

- Der Maschinist hat den Schleifautomaten falsch eingestellt, worauf die Scheiben zu dünn produziert worden ist.
- Fabrikationsfehler: einzelne Produkte sind betroffen
- Folgende Fragen stehen im Vordergrund:
 - Wurde der Maschinist (regelmässig) geschult?
 - Wie sehen die Abschlussprüfungen aus?
 - Ist das Unternehmen so organisiert, dass fehlerhafte Produkte entdeckt werden können?
- Im Fokus: Maschinist, Leiter Produktion/Qualitätssicherung, Geschäftsleitung

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers

19

19

Pflichtverletzungen des Herstellers der Bremsscheiben

Was ist schiefgegangen?

Szenario 5

- Bei der Schlussprüfung wurde aus wirtschaftlichen Gründen auf eine Messung verzichtet.
- Folgende Fragen stehen im Vordergrund:
 - Hätte mit der verzichteten Messung der Fehler aufgedeckt werden können?
 - Wie sehen die Abschluss-Checks im allgemeinen aus?
 - Gibt es hierzu interne Anweisungen (Spardruck)?
- Im Fokus: Leiter Qualitätssicherung, Geschäftsleitung

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers

20

20

Pflichtverletzungen des Herstellers der Bremsscheiben

Was ist schiefgegangen?

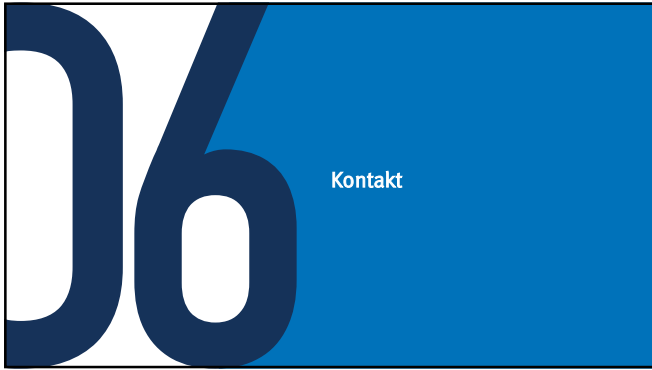
Szenario 6

- Die Montageanleitung ist missverständlich formuliert, so dass die Bremsscheiben vom Motorradhersteller falsch montiert worden ist.
- Instruktionsfehler: einwandfreie Bremsscheiben, aber Verletzung von Instruktionspflicht
- Folgende Fragen stehen im Vordergrund:
 - Wurde die Montageanleitung auch von anderen Motorradherstellern falsch verstanden?
 - Gingen Fragen / Beanstandungen ein? Wenn ja, was wurde mit diesen gemacht?
 - Besteht ein Beschwerdemanagement?
- Im Fokus: Leiter Qualitätssicherung (Dokumentation), Geschäftsleitung

3.9.2024 Die Haftung des Herstellers

21

21



22



23



24
